

Anlage 2 zu §§ 4, 5 WTG DVO

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM)

Nach § 41a WTG werden Angebote zur Teilhabe an Arbeit regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen – als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen – festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, insbesondere, wenn Gefahren für die Gesundheit der Werkstattbeschäftigten (§ 3 Abs. 3a WTG) oder der Beschäftigten (§ 3 Abs. 4 WTG) drohen, wird die Einrichtung durch eine Anordnung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen. Ebenso kann eine Anordnung ergehen, wenn die Einrichtung die Behebung des Mangels nicht oder nicht fristgerecht vornimmt.

Bei nur geringfügigen Mängeln, die nicht zu einer Gefahr für die Werkstattbeschäftigten und Beschäftigten führen, kann im Rahmen der Ermessensausübung von dem Erlass einer Anordnung abgesehen werden.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:



**Kreis
Paderborn**

...nah bei den Menschen!

Allgemeine Angaben

Werkstatt:

Hauptwerkstatt „Merschweg“ der Caritaswerkstätten im Erzbistum Paderborn

Anschrift, Telefonnummer, ggf. E-Mail-Adresse und Homepage der Werkstatt bzw. der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters:

Caritas Werkstätten im Erzbistum Paderborn gGmbH

Waldenburger Str. 11, 33098 Paderborn

info@cww-paderborn.de

Telefon: 05251 2889 102

Telefax: 05251 2889 295

Hauptwerkstatt „Merschweg“

Betriebsleitung: Stefan Kurte

Merschweg 5, 33104 Paderborn

Telefon: 05254 9972 41

Telefon: 05254 9972 40

Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am 10.11.2025



**Kreis
Paderborn**

...nah bei den Menschen!

* Innerhalb der letzten 12 Monate durch andere Prüfinstitution geprüft

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters

Ziffer Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil

Ziffer Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters

Ziffer Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil

Ziffer Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters

Ziffer Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil



**Kreis
Paderborn**

...nah bei den Menschen!

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in leicht verständlicher Sprache

Die Werkstatt ist konzeptionell gut durch den Träger aufgestellt. Verbesserungsbedarf besteht darin, die Konzepte stärker an die Mitarbeitenden der Werkstatt zu vermitteln, damit diese im Arbeitsalltag umgesetzt werden. Der Umgang mit Freiheitsentziehenden Maßnahmen ist mängelfrei. Das Beschwerdemanagement erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben, der Prozess ist hinsichtlich einer transparenten und nachvollziehbaren Darstellung anzupassen. Bezüglich des Prozesses zum Umgang mit besonderen Vorkommnissen sollte das Verfahren dahingehend überarbeitet werden, dass die zuständigen Mitarbeitenden relevante Unterlagen jederzeit gezielt auffinden und belegen können. Darüber hinaus wurden die Bereiche hauswirtschaftliche Versorgung, Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung überprüft – Mängel wurden hier nicht festgestellt. Verbesserungspotenzial besteht im Umgang mit der Medikamentenversorgung und mit den Medizinprodukten der Werkstattbeschäftigten, der Umsetzung ärztlicher Ver- und Anordnungen, der Dokumentation und bei den Hygieneanforderungen (Seifen-, Desinfektionsmittelspender- und Hygienetücher sind stets mit Anbruchdaten zu vermerken, Dokumentation Reinigung Pflegebetten/Ruhebereiche).